

FESTINTENSIONEN

Die Gemeinde Forchtenstein am Fuße des Rosaliengebirges

Die Barocke Pfarrkirche:

Die Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ wurde im Jahr 1347 als Filiationkirche von Mattersburg durch Bischof Albert von Nikomedien, dem Vikarius des Raaber Bischofs geweiht. 1695 übergab Fürst Paul Esterhazy die Kirche und das angebaute Kloster den Serviten, die er im Zuge der Gegenreformation ins Land geholt hatte, sie betreuten die Pfarre bis 1981.

Die Heilige Stiege eine Nachbildung der „Scala Santa“ in Rom:

Fürst Michael Esterhazy ließ 1719 an der Nordseite der Kirche den Bau durch den Bischof Ladislaus Erdödy aus Neutra (Slo) weihen. Die Gemahlin des Fürsten schenkte aus diesem Anlass den Serviten Patres aus ihrer Schatzkammer ein vergoldetes Altarkreuz mit einer Reliquie. Die Gläubigen beten in der Mitte auf den Knien oder am Rande stehend die Stufen hinauf. Am Treppende über dem Altar ist der Gekreuzigte und die Schmerzensmutter in Lebensgröße aus der Zeit um 1760.

Die Dreifaltigkeitssäule:

Im Jahre 1667 deckte eine Verschwörung von Magnaten auf, die Ungarn gegen den Kaiser einnehmen wollten, zum Dank und Andenken ließ Graf Esterhazy an der Stelle seiner Errettung die Dreifaltigkeitssäule errichten.

Der Kirchenplatz mit dem Glockenspiel:

Im Jahr 2019 unter der Leitung von Pfarrer Aby Puthumana entstand der neue Kirchenplatz mit dem Glockenspiel. Eine geschwungene Stützmauer, die ausgebreitete Arme symbolisiert-ähnlich einem Schutzmantel Marias - umrahmt die Anlage. Im Zentrum steht eine zylinderförmige Kapelle mit einer Kerzengrotte, auf der der Schriftzug „Ave Maria“ in 16 Sprachen, dient als Ort der Besinnung. Über der Kapelle das Glockenspiel, in der Mitte die große Jesusglocke und beider Seiten die sechs Apostel-Glocken, wo jede Glocke den Namen des Apostel trägt, („Das Abendmahl“ nach Leonardo da Vinci). In der Platzmitte weisen Strahlen auf Himmelsrichtungen und Entfernungen bedeutender Wallfahrtsorte weltweit hin.

Forchtensteiner Zentrum:

Durch die Gestaltung dieses Platzes entstand ein neuer eindrucksvoller Hauptplatz der das Ortszentrum mit dem Gemeindeamt und der Wallfahrtskirche verbindet und für Besucher ein besonderer Anziehungspunkt ist.

Das Wappen von Forchtenstein:

„In goldenem Schild durch Sturzgiebelschnitt geteiltes, rotes Haupt. Im Rot eine silberne, schwarz bedachte zweitürmige Burg. Im Gold vorne ein grüner Tannenbaum, hinten ein grünes Marienmonogramm.“

Der Proconsul und Legat Eques Ornatus OKT Johann Giefing



ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE
Consulat Burgenland

EINLADUNGSBRIEF

Das Consulat Burgenland und das
Legat Mattersburg-Forchtenstein

laden Sie und Ihre Begleitung sowie weinkulturell
interessierte Gäste herzlichst ein

LEGATSFEST 2026 in Forchtenstein

am Samstag, den 03. Oktober 2026

„IN HONOREM DEI et IN HONOREM VINI“

Die Einlader

Generalconsul Prof. Alfred R. Tombor-Tintera

Generalkapitän Präs. Alois Paul

Generalkurator Ing. Josef Derhaschnig

Proconsul + Legat Eques Ornatus OKT Johann Giefing

SR + Legat Eques WHR Mag. Werner Zechmeister

Legat sen. Eques OKT KR Freimut Dobretsberger

Administrator Eques OKT Klaus Köckenbauer

FESTWEINE

**Zum Rittermahl werden die Weine
der Legats Winzer gereicht.**

FESTKLEIDUNG

Ritterliche Eidgenossen im Ordensanzug und Ornat
(dunkelblau) mit Insignie
Festliche Kleidung entspricht dem Anlass

Patron -Festbeitrag: € 75,00 pro Person
(Empfang, Rittermahl, Weine u. Wasser,
Ordensspende f. Musik)

**ANMELDUNG: für das Rittermahl
bitte bis spätestens 25. September 2026**

OD Pauline Giefing, Tel.: 0699/11457112

E-Mail: pauline.giefing@aon.at

Übernachtungsmöglichkeit:

Hotel-Restaurant Müllner

A-7221 Marz, Hauptstr. 101

Tel.: +43(0)2626 63967, office@hotel-muellner.at



FESTPROGRAMM

13.30 Uhr EINTREFFEN der Festgäste

Beim Glockenspiel

A-7212 Forchtenstein, Hauptstr. 59

Candidaten zur Akkreditierung u. Inthronisation
mögen sich bitte beim **amtierenden Marschall**,
der ein **grünes Barett** trägt, melden.

Willkommenstrunk

14.45 Uhr UMZUG zur Pfarrkirche

15.00 Uhr ORDENSMESSE

Zelebrant: ROP GR Ekanonikus Pfarrer Aby Puthumana

mit Pfarrer P. Jomon Joseph Thondickakuzhiyil

Musikalische Gestaltung: Bläserensemble Forchtenstein

Musikalische Leitung: Cons. Ing. Norbert Endl

Deutsches Hochamt von Michael Haydn

RITTERORDENSFESTAKT

Akkreditierungen und Inthronisationen

18.00 Uhr RITTERMAHL im Hotel Restaurant MÜLLNER

7221 Marz, Hauptstr. 101

Datenschutz:

Fotos könnten in Medien und auf der Homepage veröffentlicht werden